

Endlich wieder von Memmingen nach Berlin und Hamburg

Ein Bericht von Anton Engel

Lange, lange hat es gedauert aber nun steht es fest. Ab Juni kann wieder von Memmingen aus nach Berlin und nach Hamburg geflogen werden. Damit werden die Bundeshauptstadt und Hamburg wieder täglich außer samstags angefliegen. Das gab heute Ralf Schmid, Geschäftsführer vom Allgäu Airport bei einer Pressekonferenz bekannt. Erschienen war auch Landrat Hans-Joachim Weirather. Der Landkreis wird seine Zusage, den Airport mit einer neuen Straße an die BAB A 96 anbinden noch in diesem Jahr beginnen. Im Übrigen sei die Resonanz im Allgäu riesengroß endlich wieder innerdeutsche Flüge zu haben. Wichtig für die gesamte Region, so der Landkreischef. Georg Eisenreich, Geschäftsführer von flytourope erläuterte den Abschluss mit Avanti Air, einem deutschen Unternehmen, das künftig eine Maschine vom Typ ATR 72, ein Turboprop Flugzeug auf dem Airport stationieren wird. Markus Baumann von Avanti Air gab einen Überblick über das 1994 gegründete Unternehmen, das hauptsächlich im Charter-Flugbetrieb erfolgreich ist.

[Sehen Sie nun den Bericht vom Allgäu Airport anlässlich der heutigen Presskonferenz](#)

Jetzt wieder Flüge ab Memmingen nach Berlin und Hamburg

flytourope startet am 11. Juni mit neuen Verbindungen

Memmingen. Am 3. Juni startet der neue Großflughafen Berlin Brandenburg. Am 11. Juni wird erstmals eine Maschine aus Memmingen dort landen und eine neue innerdeutsche Flugverbindung in die Bundeshauptstadt eröffnen. Am selben Tag wird der Regionalfieger auch erstmals wieder vom Allgäu Airport in Richtung Hamburg starten. Die neue Marke flytourope bietet von Montag bis Freitag sowie am Sonntag mit einer Maschine der deutschen Avanti Air Flüge zu beiden innerdeutschen Zielen an.

tourope zweiter Teil: Stellte die tourope touristik GmbH & Co. KG Ende letzten Jahres ihr neues Sommer-Sonnen-Angebot vor, das von Anfang Mai bis November attraktive Pauschalreisen ab Memmingen nach Gran Canaria und La Palma, Zypern, ins ägyptische Hurghada und in die türkische Ferienmetropole Antalya beinhaltet, so erweitert das Unternehmen nun sein Angebot um die beiden innerdeutschen Flüge. „Berlin und Hamburg standen schon lange als Destinationen ganz oben auf der Wunschliste“, erklärte Unternehmens-Geschäftsführer Georg Eisenreich bei einer Pressekonferenz am Allgäu Airport. Beide Metropolen liegen bei Geschäftsleuten und Städtereisenden hoch im Kurs. Umgekehrt stellen die neuen Flüge für die Städter eine attraktive Verbindung ins Allgäu dar, das sowohl als Wirtschaftsraum wie als touristisches Ziel punktet.

Unter der Marke flytourope fliegt nun eine Turboprop-Maschine des Typs ATR 72 der deutschen Airline Avanti Air mit 68 Sitzplätzen täglich außer Samstag von Memmingen jeweils nach Berlin und Hamburg und zurück. Die Flugzeit beträgt eine Stunde 45 Minuten. Nach Berlin geht es montags, mittwochs und freitags um 6.05 Uhr, (Berlin-Memmingen um 8.15 Uhr), dienstags und donnerstags um 11.55 Uhr (Rückflug 14 Uhr). Montag, Mittwoch, Freitag und Sonntag wird Berlin zusätzlich noch um 18.05 Uhr angefliegen, retour um 20.15 Uhr.

Nach Hamburg startet die Maschine ab Allgäu Airport Dienstag und Donnerstag um 6.20 Uhr (Rückflug 8.35 Uhr) und um 17.55 Uhr (retour 20.10 Uhr), Montag, Mittwoch, Freitag um 11.35 Uhr (Rückflug 13.50 Uhr). Sonntags geht es um 13.35 Uhr ab Memmingen in die Hansestadt (retour 15.50 Uhr)

„Die Tagesrandverbindungen zusammen mit den Mittagsabflügen ermöglichen es vor allem Geschäftsleuten, die Aufenthaltsdauer flexibel zu gestalten und die Zeit intensiv zu nutzen“, erklärte Eisenreich. „Aber auch für Städtetouristen sind diese Flugzeiten sehr attraktiv.“ Die Flugpreise können aus drei Preiszonen gewählt werden. Den einfachen Flug gibt es bereits ab 111 Euro inklusive Steuern und Gebühren. Buchbar sind die Flüge ab sofort online unter www.flytouropea.com.

„Wir freuen uns sehr, unseren Gästen wieder innerdeutsche Verbindungen anbieten zu können“, betonte Ralf Schmid, Geschäftsführer des Allgäu Airport. Seit der Einstellung der innerdeutschen Airberlin-Flüge sei der Wunsch nach Wiederaufnahme tausendfach – und nicht zuletzt auf einer eigenen Facebookseite – geäußert worden. „Mit diesen Strecken können wir auch zur Stärkung der heimischen Wirtschaft und des Tourismus beitragen“, erklärte Schmid.

Mit Avanti Air habe man einen verlässlichen und erfahrenen Partner gefunden. Das in Burbach bei Siegen ansässige Unternehmen wurde im Jahr 1994 von zwei Piloten gegründet, ist nach dem internationalen Sicherheitsstandard IOSA zertifiziert und verfügt über eine Flotte modernster Turboprop-Flugzeuge des europäischen Herstellers Avions de Transport Régional. Mit der ATR72 wird nach Berlin und Hamburg eine Maschine eingesetzt, die zu den meistproduzierten Regionalflugzeugen der Welt gehört, höchste Lärmschutzanforderungen erfüllt und als umweltfreundlich und effizient gilt. Die Passagiere können auf dem Flug kostenlos bis zu 15 Kilogramm Reise- und sechs Kilogramm Handgepäck mitnehmen. Größeres Handgepäck wird beim Einsteigen an der Maschine abgegeben und nach der Landung dort wieder ausgehändigt. Das erspart Wartezeit am Gepäckband und ermöglicht schnelles Ein- und Aussteigen. Der Service auf den innerdeutschen Flügen beinhaltet eine Getränkerunde mit alkoholfreien Drinks, Kaffee, Tee und einen Snack, serviert von zwei Flugbegleiterinnen.

Die Flüge sind ab sofort unter www.flytouropea.com und in allen Reisebüros mit touropea-Vertretung buchbar.

Weitere Informationen: www.allgaeu-airport.de